

# UnifiedSessionsManager

Virtualisierung und Mobilität für den Einzelplatz und das Home-Office

## Was ist eine Virtuelle Maschine?

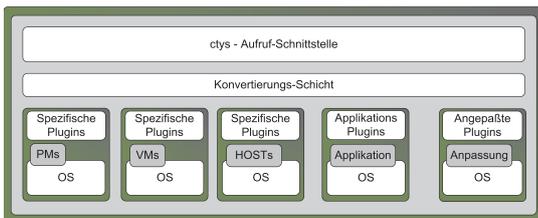
Eine virtuelle Maschine ist ein zu einem einfachen Programm - Datei - konvertierter physischer Rechner.

## Was sind Sessions?

Sessions sind Benutzersitzungen, auch Logins genannt.

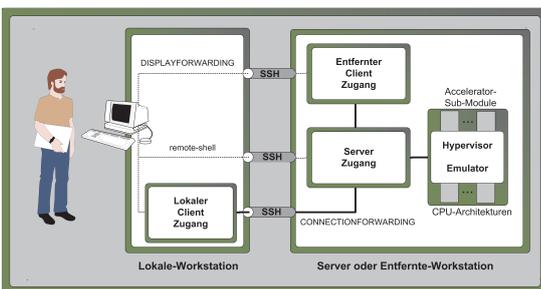
## Was bedeutet Unified?

Unified steht hier als Synonym für die Integration aller unterstützter Hypervisor und Emulatoren einschließlich der Bereitstellung einer einheitlichen Schnittstelle.



## Was bietet Ihnen der Manager?

Als Manager wird hier das Integrations-Framework einschließlich aller Verfahren und Tools bezeichnet.



Das Framework bietet ein modulares erweiterbares Laufzeitsystem mit erforderlichen Grundfunktionen. Diese umfassen sog. Plugins, diese enthalten die Funktionalität des jeweiligen Sessions-Typs. Zudem werden Basis-Dienste u.A. für Adressierung, Administration und Sicherheit bereitgestellt. Ergänzt wird dies durch die Möglichkeit der Automatisierung mittels Makros.

## Anwendungsbeispiele

### Home-Office und Einzel-Anwender

Die besonderen Vorteile für den Einzel-Anwender sind automatische Installation von Gast-Systemen, freie Namensvergabe und automatisierte Inventarisierung einschließlich der einfachen Sicherung. Insbesondere wird auch die sichere Verbindung für entfernte Desktops über das Internet unterstützt. Die Möglichkeit der automatisierten Verwendung von Entfernten Desktops erleichtert hier den Mobilen Einsatz wesentlich.

### Installation von Virtuellen Maschinen

Die automatische oder dialog orientierte Installation von virtuellen Maschinen mittels enthaltener Tools ermöglicht auch dem gelegentlichen Einzelanwender die einfache und sichere Konfiguration von bedarfsorientierten virtuellen Maschinen. Dies wird insbesondere durch den herstellerübergreifenden Anwendungsbereich der Tools erleichtert.

### Namensvergabe und Inventarisierung

Die Vergabe von frei definierten Namen als LABEL ermöglicht eine einfache Handhabung der virtuellen Maschinen. Dies wird insbesondere auch durch die automatische Inventarisierung vorhandener virtueller Maschinen ergänzt.

### Sichere Internet-Verbindungen

Die ausschließliche Verwendung von OpenSSH als Kommunikationskanal für Verbindungen einschließlich entfernter Desktops ermöglicht die Sichere Kommunikation vom Home-Office in das Firmennetz. Die erweiterte Adressierung und die Möglichkeiten der Automatisierung vereinfachen zudem den Mobilen Einsatz auf Laptops.

# UnifiedSessionsManager

Virtualisierung und Mobilität für den Einzelplatz und das Home-Office

## Technische Daten

### **Unterstützte Host-Betriebssysteme 1.)**

Linux®: CentOS, Debian, Fedora, Mandriva, ScientificLinux, SuSE, OpenSUSE, Ubuntu

BSD®: FreeBSD, OpenBSD

SUN®: OpenSolaris, Solaris

### **Unterstützte Hypervisor 1.)**

KVM®, QEMU®, VirtualBox®,

VMware®(TM)(Player/Server/Workstation), XEN®

### **Unterstützte Gast-Betriebssysteme 1.)**

Linux®: CentOS, Debian, Fedora, Mandriva, ScientificLinux, SuSE, OpenSUSE, Ubuntu

BSD®: FreeBSD, OpenBSD

SUN®: OpenSolaris, Solaris

Microsoft®: Windows®-NT, 2000, XP, 200x, DOS

FreeDOS: Balder

### **Unterstützte Client-Betriebssysteme 1.)**

Linux®: CentOS, Debian, Fedora, Mandriva, ScientificLinux, SuSE, OpenSUSE, Ubuntu

BSD®: FreeBSD, OpenBSD

SUN®: OpenSolaris, Solaris

### **Unterstützte Oberflächen 1.)**

X11, Gnome, KDE, fvwm, xfce

### **Unterstützte Consolen**

CLI, XTerm, gnome-terminal, Emacs, RDP, VNC, VMware, VMRC

### **Installations-Pakete**

Aktuell sind tgz(Alle unterstützten Systeme) und rpm(CentOS und weitere) Formate vorhanden.

### **Ankündigungen**

In Vorbereitung sind u.A.

- Erweiterung unterstützter Linux Distributionen.
- Erweiterung der Funktionalität zu Software-Entwicklung und Test.
- Erweiterung der Funktionalität als Evaluierungs- und Trainings-System.

## Lizenzen

### **BASE-Paket:**

- GPL3 Software
- FDL-1.3 - with invariant sections Basis-Dokumentation, siehe Releasenotes.

### **DOC-Paket:**

- CCL-3.0 - NO-DERIV + NO-COMMERCIAL Ausführliche Dokumentation einschließlich der beschriebenen Konzepte, Verfahren und Schnittstellen. Kommerzielle - nicht exklusive - Erweiterungen sind möglich.

## Entwicklung

### **Ingenieurbüro Arno-Can Üstünsöz**

Zentnerstr. 34

D-80798 München

Tel.: +49.89.27817287

WWW: <http://www.i4p.com>

UStID: DE192143924

Mitgliedschaften:

- IEEE
- FSF
- GI
- LinuxVerband e.V.
- VDE

Veröffentlichung: 01.11.006 - 2010.07.13

## Vertrieb

### **Vertrieb Soft- und Hardware Arno-Can Üstünsöz**

Zentnerstr. 34

D-80798 München

Tel.: +49.89.27817287

UStID: DE192143924

1.) Z.T. eingeschränkte Funktionalität, Details siehe Releasenotes.